

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 93 (1986)

Heft: 3

Rubrik: Firmennachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

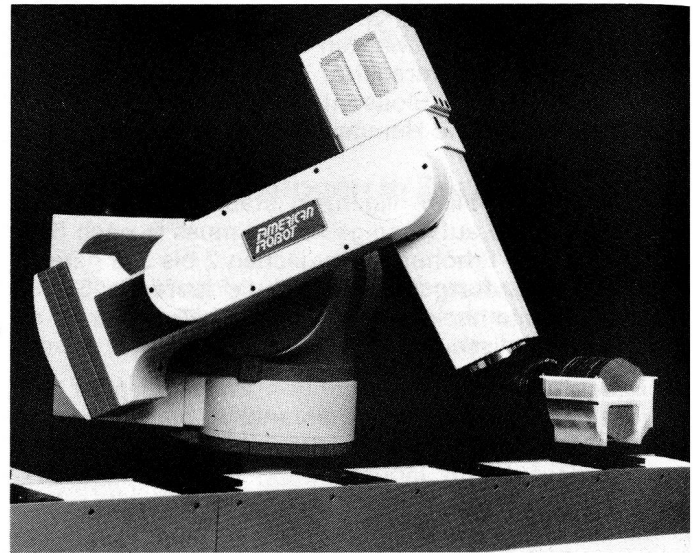
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wieder im Abklingen. Die Gründe für diesen Rückgang liegen vorwiegend in den rückläufigen Baumwollpreisen, die zusätzlich vom sinkenden Dollarkurs betroffen sind.

In der eigenen Stromerzeugung liessen die reichlichen Niederschläge des Berichtsjahres die Strommenge über das langjährige Mittel steigen. Der Stromverkauf im Konzessionsgebiet Baar verzeichnete zudem einen ausserordentlich hohen Zuwachs von 12%, der deutlich über dem schweizerischen Durchschnitt liegt. Wegen des hohen Bauvolumens in Baar war die Elektroinstallationsabteilung im ganzen Jahr gut beschäftigt.

Die Mieterträge der Liegenschaftenabteilung sind infolge der erstmals einbezogenen grossen Überbauung im Oberdorf Baar kräftig gestiegen. Für die Erweiterung des Einkaufszentrums Oberdorf wurde ein Vorprojekt ausgearbeitet, das von der Behörde als Bauermittlung genehmigt worden ist. Die Verkaufsflächen werden mit diesem Projekt merkbar erweitert, wodurch das Angebot attraktiver gestaltet wird.

Das diesjährige bessere Ergebnis enthält keine ausserordentlichen Erträge. Nach Abschreibungen von Fr. 3.4 Mio. (Vorjahr Fr. 3.2 Mio.) verbleibt ein Reingewinn von Fr. 884 000 (Vorjahr Fr. 484 000). Die Generalversammlung stimmte der Ausschüttung einer auf Fr. 240 pro Aktie erhöhten Dividende zu.



ARC-Schwenkarmroboter, wie er von Sulzer-Systems eingesetzt wird (Werkfoto Sulzer).

nen sich durch Robustheit, hohe Wiederholgenauigkeit ($\pm 0,25$ bis $\pm 0,025$ mm) und Schnelligkeit aus. Die Steuerungen sind aus der bewährten CPU-Familie Motorola 68 000 entwickelt (Teach-in- und off-line-Programmierung).

Firmennachrichten

Nun auch Sulzer im Handling-Bereich tätig

Roboter-Hard- und -Software

Komplette Systeme konzipiert und liefert Sulzer-Robot-Systems, Winterthur, als kundenspezifische Lösung. Hierfür werden beim bzw. auch mit dem Kunden zusammen der Produktionsprozess untersucht und die wirtschaftliche Lösung vorgeschlagen. Geliefert, aufgestellt und in Betrieb gesetzt werden also schlüsselfertige Automatisierungssysteme, d.h. Industrieroboter, Steuerung und Peripherie.

Das benötigte Know-how resultiert aus einem breiten (Konzern-)Produktesortiment, das von Komponenten des Schwermaschinenbaus, der Hochpräzisionsmechanik bis zur industriellen Elektronik reicht. Es basiert ferner auf Kenntnissen aus der stetigen Weiterentwicklung von Herstellungstechnologien. Darüber hinaus verfügt der Lieferer über eine Software-Lizenz des Roboterherstellers.

Die (Knickarm-, Schwenkarm- und Portal-)Roboter für 9 bis 90 kg Tragkraft mit 1015 bis 628 mm Reichweite sind Geräte der American Robot Corporation, Pittsburgh, PA (USA). Der Hersteller entwickelt und vertreibt Roboter und Visionsgeräte für FMS und CIM. Sie zeich-

Italienisch-chinesischer Kollaborationsvertrag

Bereits Lieferant von mehreren Strangöffnern und automatischen Schneidevorrichtungen in der V.R. China, hat die Firma Bianco s.n.c.-Alba-Italien einen Kollaborationsvertrag unterzeichnet mit China National Textile Machinery Corporation/Tai Cang Textile Instrument Factory, unter Vermittlung von Beijing Ever Bright Industrial Company.

Dieser Vertrag umfasst eine Serie von 42 automatischen Schussfadenrichter mit Mikroprozessoren-Steuerung Digitex 80R.

Nach mehreren Verhandlungen zwischen führenden Vertretern von China National Textile Machinery Corporation und Bianco in China und Italien, sowie nach erfolgreichem Probelauf von Bianco an China gelieferte Schussfadenrichter, wurde obiger Kollaborationsvertrag unterzeichnet.

Zu Beginn des Vertrages werden die Maschinen vollständig bei Bianco in Italien erzeugt und zu einem späteren Zeitpunkt werden die chinesischen Partner selbst mit der Herstellung gewisser Teile dieser Maschinen beginnen bis zu dem Punkt, an dem diese Maschinen vollständig in China erzeugt werden.

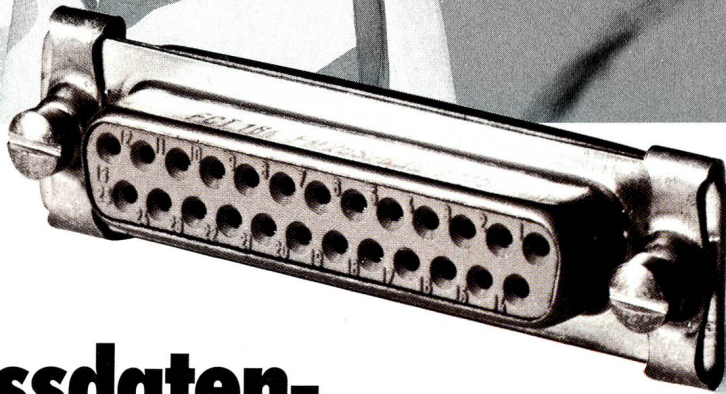
Mit diesem Vertrag ist Bianco von der V.R. China als Lieferant und Kollaborationspartner ausgewählt und beehrt worden.



USTER[®] SLIVERDATA

**Zur Prozesskontrolle
im Spinnereivorwerk**

Modell Schiesser



*Es braucht vieles,
um ein einwandfreies
Endprodukt herzustellen –*

*und das geeignete System,
um frühzeitig das Richtige zu tun.*

Prozessdaten- systeme müssen anpassungsfähig sein

USTER[®]-Datensysteme sind es in hohem Masse. Anpassungsfähig an steigende Ansprüche der Anwender und an vorhandene Rechenanlagen für weiterführende Auswertungen. USTER[®]-Datensysteme verfügen über standardisierte Schnittstellen. Sie sind jederzeit bereit, Daten auf einen übergeordneten Rechner zu übertragen. Beispielsweise für Langzeitver-

gleiche, zur Produktionsplanung und Auftragsüberwachung.

Der modulare Aufbau der Datensysteme erlaubt den schrittweisen Ausbau: Von der einfachen Anlage zum Erfassen von Produktionsdaten bis zum leistungsfähigen Prozessdatensystem mit integrierter Qualitätsüberwachung. Vom wirkungsvollen Arbeitsmittel für das Betriebs- und War-

tungspersonal bis zum umfassenden Informationssystem für den gesamten Textilbetrieb. USTER[®]-Datensysteme sind auf die Anforderungen von heute abgestimmt und für die rasch ändernden Bedürfnisse von morgen vorbereitet.

04.2.449 D



Zellweger Uster AG
CH-8610 Uster/Schweiz

Telefon 01/940 67 11
Telex 826 109
Telefax 01/940 70 79

Schubert & Salzer schliesst Liefer- und Kooperationsvertrag mit dem Iran

Für den Iran ist Schubert & Salzer Ingolstadt seit Jahrzehnten ein bedeutender Lieferant von Spinnereimaschinen. Nach längeren Verhandlungen mit der islamischen Republik Iran unter der Federführung der Bank of Industry & Mines wurde nun ein Liefer- und Kooperationsvertrag über Rotorspinnmaschinen abgeschlossen.

Im Rahmen dieses Vertrages liefert Schubert & Salzer zunächst ca. 100 automatisierte und nichtautomatisierte Rotorspinnmaschinen in voll montiertem Zustand im Auftragswert von ca. 50 Mio. DM. In weiteren Phasen wird dann der Kooperationspartner die Montage und die Fertigung von Teilen aufnehmen.

Mit diesem für beide Partner wichtigen Vertrag wird Schubert & Salzer einen bedeutenden Beitrag zur Erschliessung des Iran für die moderne Rotorspinn-technologie leisten können.

Es wurden 16 306 Mio. kWh Erdgas importiert, 140 Mio. kWh Stadtgas in lokalen Inselwerken produziert und 193,5 Mio. kWh Erdgas aus dem einheimischen Vorkommen Finsterwald gefördert. Von diesem Gesamt-Gasaufkommen wurden 194 Mio. kWh, vor allem im Eigenbedarf, für den Betrieb der Anlagen benötigt.

Die Expansionsrate hat sich in der Schweiz, wie in den anderen westeuropäischen Ländern, leicht verflacht. Trotz den Kälteperioden des Jahresbeginns (wo die Gasindustrie ihre Bewährungsprobe bestanden hat), ist diese Entwicklung zurückzuführen auf den sehr milden Witterungsverlauf des vergangenen Jahres mit aussergewöhnlich langem, sonnigem Herbst. Neben den Witterungsschwankungen im Jahre 1985 waren für das Resultat auch massgebend, das vermehrte Energiesparen, die Wärmedämmung bei Neubauten und Altbaurenovationen durch verbesserte Isolationen, die höheren Wirkungsgrade bei Gasapparaten und die Rationalisierungsbestrebungen der Industrie. So ist die Wachstumsrate der drittichtigsten Energie der Schweiz im Rahmen der Gesamtentwicklung geblieben.

Erfreulicherweise hat der wachsende Einsatz des umweltfreundlichen Erdgases, unserer Luft auch 1985 die Emission von rund 9400 t Schwefeldioxid erspart – ein beachtlicher Beitrag zur Luftreinhaltung.

Verband der Schweizerischen Gasindustrie

Otto Jacques Gassmann AG, Zürich

Das Modehaus Gassmann, am Paradeplatz in Zürich, hat am 31. Januar 1986 das Modehaus Weissberg, an der Obergasse 15 in Winterthur, übernommen. Herr und Frau Weissberg ziehen sich nach über 35jähriger erfolgreicher Tätigkeit, für die elegante und modebewusste Winterthurer Kundschaft, vom aktiven Geschäftsleben zurück.

Auch unter der neuen Leitung wird das Modehaus Weissberg, das unter diesem Namen weitergeführt wird, ein anspruchsvolles, qualitativ hochstehendes Sortiment für die modisch elegante Winterthurer Kundin anbieten.

Das Sortiment wird auch in Zukunft von Frau Grob, die schon seit vielen Jahren den Einkauf für das Haus tätigt, nach den individuellen Wünschen der Winterthurer Kundschaft zusammengestellt.

Otto Jacques Gassmann AG
8022 Zürich

Die Leistungen der Gaswirtschaft 1985:

Erneutes Wachstum des Gasverbrauchs

1985 hat sich die steigende Tendenz des Gasabsatzes fortgesetzt. Die Gesamt-Gasabgabe der schweizerischen Gaswirtschaft erreichte im vergangenen Jahr 16 446 Mio. kWh oder 4,24 % mehr als im Vorjahr. Diese Versorgungsleistung entspricht ziemlich genau dem Energiewert der Total-Stromproduktion aller Kernkraftwerke des Landes.

Marktberichte

Rohbaumwolle

Das International Cotton Advisory Council (ICAC) hat kürzlich die Übertragsvorräte per 1. August 1985 um gut zwei Millionen Ballen angehoben. Zusammen mit eigenen Zahlen für das laufende sowie bestmöglichen Schätzungen für das kommende Baumwolljahr präsentiert die Weltversorgungslage weiterhin grosse, vielleicht sogar noch höhere Überschüsse. Während die Konsumzahlen keinen grossen Schwankungen innerhalb einer leicht steigenden Tendenz unterworfen sind, hängen die Produktionsergebnisse für die neue Saison natürlich noch von einer ganzen Reihe von Faktoren ab, man denke nur an Pflanzungsabsichten der Produzenten unter schwierigen Marktverhältnissen, dann vor allem die Wetterbedingungen für Aussaat, Wachstum und Ernte, sowie Bewässerungsmöglichkeiten, Insektenbefall etc. Produktionsschätzungen müssen deshalb auch laufend neuen Erkenntnissen angepasst werden.

	(in Mio. Ballen zu 480 lbs)				
	87/88	86/87	85/86	84/85	83/84
Anfangsvorräte					
USA	9.0	9.2	4.1	2.8	7.9
Andere Länder	19.0	17.8	16.6	11.5	12.0
Soz. Länder	31.0	28.0	24.0	11.9	6.9
	59.0	55.0	44.7	26.2	26.8